

## PSYCHOONKOLOGIE IM DARMZENTRUM

Die Diagnose „Krebs“ stellt häufig für den Betroffenen, aber auch für Familie und Freunde einen Wendepunkt im Leben dar. Die bisherigen Werte, Lebensinhalte und Lebensziele werden durch dieses Ereignis in Frage gestellt. Plötzlich werden Sie mit aufwühlenden Gedanken und Befürchtungen konfrontiert.

In einer Phase der maximalen Belastung müssen Sie weit reichende Entschlüsse (z.B. Therapieentscheidung, Teilnahme an einer Studie etc.) fassen. Es entsteht für alle Betroffenen eine Zeit der Unsicherheit, der Hilflosigkeit und der Orientierungslosigkeit.

Im Darmzentrum bemühen wir uns daher, dass Sie als Patient gleich zu Beginn der Erkrankung von uns betreut werden. Denn frühzeitige Hilfe kann Ihre Mitarbeit bei der Behandlung fördern und seelischen Folgeerkrankungen vorbeugen.

### Wir bieten Ihnen an:

- Beistand und Gespräche nach der Diagnoseeröffnung
- Ermutigung zur aktiven Teilnahme an der Behandlung und Stärkung der Arzt-Patient-Beziehung
- Unterstützung bei der Bewältigung der medizinischen Therapien und krankheitsbedingten Einschränkungen
- Behandlung bei akuten Angstzuständen und Depressionen
- Entspannungs- und Imaginationsübungen
- Unterstützung bei Unsicherheit und Sinnsuche

Angehörige sind ebenfalls herzlich zur Beratung eingeladen.

Bitte rufen Sie mich zur Terminabsprache unter 0160. 963 97 337 an.

### Psychologin (M.Sc. Medizinische Psychologie) Tanja Köller

Sie erreichen mich:

Mo, Di und Do von 09:00 - 14:00 Uhr